

DAS LEBEN



NUR EIN UNFALL?

„*Du warst nur ein Betriebsunfall!*“ So weit Lena in ihre Kindheit zurück denken kann, hat ihr Vater ihr dies täglich gesagt. Das zu hören hat sie so tief verletzt, dass sie zahllose Tränen weinte, bis sie endlich den Entschluss fasste ihre Gefühle kalt zu stellen und sich abzustumpfen. Dann hörte das Weinen endlich auf. Wenn aber die Sehnsucht hoch kam doch etwas zu fühlen, dann nahm sie eine Rasierklinge und ritzte ihre Arme und ließ das Blut fließen um somit ihre emotionale Spannung zu entladen. In der Schule trug sie bei jeder Wetterlage lange Pullover um ihre Schnittwunden zu verbergen, aber ihre Mitschüler ließen sich nicht dadurch täuschen und spotteten nur: „*Verschwinde, du Opfer!*“ Lenas Gang in Richtung Selbstzerstörung schien besiegelt zu sein.

Man könnte vielleicht denken: Lenas Schicksal ist nicht verwunderlich, wenn man mit so einem sadistischen Monster als Vater aufwächst, der seinem Kind andauernd sagt es sei ein Unfall! Ja schrecklich – aber wir sind auch Kinder, die Kinder unserer Zeit und uns wird es ständig gesagt und eingehämmert von allen Richtungen: *Das Leben – Ihr Leben ist nur das Resultat eines kosmischen Unfalls! Sie sind nicht gewollt oder geplant. Diese innere Sehnsucht nach Sinn und Wert ist nur eine Illusion von Menschen, die die Realität des Lebens nicht verkraften können.*

Nur ein paar Zitate von berühmten, atheistischen Vordenkern, die dies bestätigen:

Richard Dawkins: „Aus unserer Beobachtung hat das Universum genau die Eigenschaften, die wir erwarten würden, wenn es letztendlich kein Design, keinen Zweck, weder Gutes noch Böses, **nichts als blinde, gnadenlose Gleichgültigkeit gibt.** . . . Das mag hart klingen, aber wir müssen endlich dieser Tatsache ins Gesicht schauen,“

Professor Lawrence Krauss ist noch direkter: „Wir (Menschen) sind nur **eine kleine kosmische Verschmutzung.** . . . wenn man uns eliminieren würde. . . bliebe das Universum unverändert. **Wir sind vollkommen irrelevant.**“

Solche sadistischen, nihilistischen Sprüche bekommen wir als Kinder unserer Zeit oft zu hören! Es soll uns deshalb nicht wundern, dass der Spruch: „*Es hat alles eh keinen Sinn*“ ein Kennzeichen unserer Zeit ist – und die rasant steigende Selbstmordrate und das Selbsterstörungsverhalten dies widerspiegelt.

Aber kommen wir auf Lena zurück– es kam eine christliche Jugendband in ihre Schule und erzählte ihr, dass ihr Leben kein Unfall sei und dass sie als Person für ihren Schöpfer wertvoll und geliebt ist. Diese Erkenntnis führte zu einem heilsamen Richtungswechsel in ihrem Leben – und kann dieselbe Wirkung in jedem Leben haben!

Fakt ist: die genaue Feinstimmung von der physikalischen Konstante in untererem Universum bis auf die fein abgestimmte Informationsflut in unserer DNA zeugen davon, dass unser Leben kein Unfall oder Zufallsprodukt ist. Wir sind wertvoll und gewollt und die Sehnsucht nach Sinn im Leben ist keine Illusion! Der Schöpfer kam in unsere Welt und hat sich zu erkennen gegeben in Jesus Christus – und wer zu Ihm kommt, wird den Sinn unserer Existenz entdecken!

Falls Sie Fragen (auch kritische) haben – können Sie Kontakt zu uns aufnehmen!

 **Der Eckstein**
im Zentrum
Freikirchliche Gemeinde

Otto-Schott-Str. 41, 07745 Jena

Gottesdienst, sonntags 10 Uhr
Bibelkreis, dienstags 19.30 Uhr

Kontakttelefon: 03641/637184

Auskunft unter: www.der-eckstein-jena.de

„Die Tragödie des modernen Menschen besteht nicht darin, dass er immer weniger über den Sinn des Lebens weiß, sondern dass ihn das immer weniger stört.“

Vaclav Havel